

Frage an die Gymnasial-/SekII-Lehrer

Beitrag von „Referendarin“ vom 25. April 2005 18:38

Danke für eure Antworten. Ja, ihr habt Recht. Ich habe die Klasse jetzt immerhin seit ein paar Wochen und habe festgestellt, dass selbst die stärksten Schüler der Klasse Probleme haben, wenn die Aufgabenstellung nicht sehr sehr kleinschrittig ist. Ich habe mal versuchsweise Lehrbuchtexte aus Gymnasialbüchern der 9. Klasse inklusive der zugehörigen Aufgaben mit ihnen bearbeitet und es fiel ihnen sehr schwer.

Übrigens haben die Schüler, die in den letzten Jahren vom Gymnasium kamen, bei uns meist einen riesigen Vorsprung. (Das nur mal als generelle Rückmeldung an die Gymnasiallehrer, da ich finde, dass die verschiedenen Schulformen viel zu wenig zusammenarbeiten - außer natürlich hier im Forum .) 